

In der Fakultät für Geistes- und Kulturwissenschaften ist  
im Lehrgebiet Romanistik - Bereich spanische Sprachwissenschaft,

zum nächstmöglichen Zeitpunkt, befristet bis zu 3 Jahren,

eine Stelle als

**Wissenschaftliche\*r Mitarbeiter\*in**

mit 50 % der tariflichen Arbeitszeit

zu besetzen.

Stellenwert: E 13 TV-L

Fachliche und persönliche Einstellungsvoraussetzungen:

- Abgeschlossenes Universitätsstudium (Master oder vergleichbar) im Fach Romanistik mit dem Schwerpunkt spanische Sprachwissenschaft
- Solide formal-theoretische sprachwissenschaftliche Ausbildung
- Promotionsabsicht in der romanischen Sprachwissenschaft, vorzugsweise in einem der folgenden Gebiete: Morphologie, Syntax, Morphosyntax, Generative Grammatik
- Sehr gute Spanischkenntnisse, da die Lehrveranstaltungen in spanischer Sprache durchgeführt werden
- Kenntnisse in mindestens einer weiteren romanischen Sprache wünschenswert

Aufgaben und Anforderungen:

- Durchführung von Lehrveranstaltungen im Bereich der spanischen Sprachwissenschaft in den BA-, MEd- und MA-Studiengängen, Lehrverpflichtung im Umfang von maximal 2 Lehrveranstaltungsstunden (LVS)
- Mitwirkung beim Aufbau und der Weiterentwicklung der Studiengänge
- Mitarbeit in Forschungsprojekten
- Weiterqualifizierung (Promotion) in romanischer Sprachwissenschaft mit dem Schwerpunkt Spanisch
- Die Bereitschaft zur Mitwirkung bei wissenschaftlichen Dienstleistungen in Forschung, Lehre und in der akademischen Selbstverwaltung, insbesondere bei der Entwicklung von Forschungsprojekten und Drittmittelinwerbung wird vorausgesetzt.

Es handelt sich um eine Qualifizierungsstelle im Sinne des Wissenschaftszeitvertragsgesetzes (WissZeitVG), die zur Förderung eines Promotionsverfahrens dient. Die Stelle ist befristet für die Dauer des Promotionsverfahrens, jedoch vorerst bis zu 3 Jahren, zu besetzen. Eine Verlängerung zum Abschluss der Promotion ist innerhalb der Befristungsgrenzen des WissZeitVG ggf. möglich.

**Kennziffer: 21039**

Bewerbungen (mit Anschreiben, Lebenslauf, Nachweis des erfolgreichen Studienabschlusses, Arbeitszeugnissen, ggf. Nachweis einer Schwerbehinderung als PDF-Datei) sind grundsätzlich nur möglich über das Onlineportal der Bergischen Universität Wuppertal: <https://stellenausschreibungen.uni-wuppertal.de>. Unvollständig eingereichte Bewerbungen können nicht berücksichtigt werden!

Ansprechpartnerin für das Anschreiben ist Frau Prof. Dr. Natascha Pomino.

Bewerbungen von Menschen jeglichen Geschlechts sind willkommen. Frauen werden nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes NRW bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen. Die Rechte der Schwerbehinderten, bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt zu werden, bleiben unberührt.

**Bewerbungsfrist: 17.05.2021**